

Unternehmerinnen beim Nachwuchs

Zwei Vollblut-Unternehmerinnen diskutieren an der Kreuzgasse

11. Dezember 2015 | 13:30 | red



Dr. Nicole Grünwald (links) und Claudia Göbel bei der gestrigen Diskussion. Die IHK-Aktion will vermehrt Wirtschaftsexperten an die Schulen schicken. Bild: IHK Köln

Das Gymnasium Kreuzgasse war am gestrigen Donnerstag Schauplatz einer Diskussionsveranstaltung. Die beiden Unternehmerinnen Dr. Nicole Grünwald und Claudia Göbel sprachen mit Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Kreuzgasse über das Unternehmertum und vieles mehr.

Die Diskussionsveranstaltung ist Teil der IHK-Reihe „111 Besuche an Schulen – Wirtschaftsexperten vor Ort“. Grünwald, neben ihrer hauptberuflichen Tätigkeit als Geschäftsführende Gesellschafterin einer Kölner Werbeagentur auch Vizepräsidentin der IHK, will dabei – genau so wie ihre Unternehmer-

Kollegin das Thema Wirtschaft stärker in die Köpfe junger Menschen tragen.

„Inhaltlich haben wir uns bei der Gestaltung der Unterrichtseinheiten am Lehrplan der Schule orientiert. Unseren Schwerpunkt bildeten dabei vor allem aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen und die eigenen Erfahrungen aus dem Tagesgeschäft als Unternehmerin“, sagt Grünwald. Neben allgemeinen Themen wie Digitalisierung, Globalisierung und die Bedeutung des Mindestlohns für die Unternehmen gab es auch praktische Tipps an die angehenden Abiturienten der Stufen Q1 und Q2 für die eigene Berufswahl.

„Praktika während der Schulzeit geben den jungen Menschen einen realistischen Einblick in das spätere Berufsleben. Die gewonnenen Eindrücke unterstützen die Berufsfindung und motivieren gleichzeitig für die weitere schulische Leistung“, warb Göbel, Vorstandsvorsitzende der Delphin Technology AG.

Die beiden Macherinnen sind von Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel ausgezeichnete Vorbild-Unternehmerinnen im Rahmen der Initiative „Frauen unternehmen“ des BMWi. Die IHK-Initiative richtet sich an Schülerinnen und Schüler aller Schulen, vorrangig jedoch an die der Sekundarstufe II.